

# Dresdner Neueste Nachrichten

**Unabhängige Tageszeitung**

**mit Handels- und Industrie-Zeitung**

**Bezugspreise:** Bei freier Zustellung ins Haus durch Boten monatlich M. 5.75, vierteljährlich M. 17.25. **Post** bezug in Deutschland: Monatlich M. 5.75 frei ins Haus. **Post** bezug im Ausland laut Eintragung in den Postlisten. Kreuzbandsendungen im Inlande wöchentlich M. 3.50, nach **Einzelnummer 30 Pf.** dem Auslande wöchentlich M. 5.50.

**Anzeigenpreise:** Grundzeile, 32 mm breit, M. 2.-, für das Ausland M. 10.-. Restzeile, 81 mm breit, M. 6.-, mit Platzvorschrift M. 7.-, für das Ausland M. 20.-. Bei **Lilien-** oder Kunsttag 10 v. S. Preiserhöhung. Dreieckige für **Durch-** schnittszeigen 40 Pf. Preiserhöhung laut Tarif. Für Einschaltung an bestimmten Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

**Redaktion, Verlag und Hauptgeschäftsstelle Dresden-N., Ferdinandsstraße 4. • Fernsprechnummern: 13 528, 13 638, 13 897 und 17 109. • Postcheckkonto: Dresden Nr. 2060**  
Abwerkannte Einwendungen (ohne Rückporto) werden weder zurückgesandt noch aufbewahrt. - Im Falle höherer Gewalt, Betriebsstörung oder Streiks haben unsere Bezahler keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Erstattung des entsprechenden Entgelts

Seite 4

Dresdner Neueste Nachrichten

S. 4

## Ein Karl May-Film

Man hat jetzt — nach dem ersten Mißerfolg — aus zwei Büchern Karl Mays („Durch die Wüste“ und „Durchs wilde Kurdistan“) einen Film gemacht „Die Teufelsanbeter“. Es sind die Abenteuer Kara ben Kemil, des Weltreisenden, bei den Fessli, einer Geheimsekte. Und es wird dargestellt, welche Mühe und Verfolgungen die Führer und Mitglieder dieser Sekte in der Gefangenschaft des gegen die Fessli wütenden Wais von Nojus erdulden müssen und wie sie vor dem Untergang durch Kara ben Kemil und seinen treuen Begleiter Hadshi Hales Omar gerettet werden. Moderne Filmregie hätte Gelegenheit zu reichen Bildern aus dem Orient gehabt. Leider ist man mit ziemlich unzulänglichen Mitteln an diesen Film herangegangen. Carl de Vogt und Min-hari Maur, die beiden Hauptdarsteller, haben sehr wenig Möglichkeit, irgendwie Persönliches zu leisten. Der Regie ist mancherlei gelungen, aber die Technik der Aufnahmen ist wenig befriedigend. Der Film läuft in den „Kammerlichtspielen“.

**Chefredakteur:** Prof. Julius Ferdinand Hoff  
**Verantwortlich für den politischen und Kochrichtenteil:** Dr. Erub  
**Redakteur:** für das Reichsteil: Dr. Paul Th. Hoffmann; für  
Dresdner und Sächsische Angelegenheiten: G. D. Wagner; für  
den Handels- und Sportteil: Georg Penckmüller; für An-  
zeigen: Fritz Schubert. sämtlich in Dresden. Druck und  
Verlag der Dresdner Neuesten Nachrichten Hoff u. Co.